

BHW Holding verkauft Anteile an Tschechischer Bausparkasse **Komerční Banka erwirbt BHW-Paket an Modra Pyramida**

Hameln, den 20.07.2006 (bhw). Die BHW Holding AG, Hameln und die Komerční banka, a.s. (KB) aus Prag haben sich heute über den Verkauf der BHW-Anteile an der tschechischen Bausparkasse Modra pyramida stavební spořitelna a.s. (MPSS) geeinigt. Bisher besaß BHW 50 %, die KB 40 % und der dritte Anteilseigner Ceska pojistovna a.s. (CP) 10 % der Aktien. Für die gesamten 50% der von BHW gehaltenen Anteile wurde ein Preis von 120 Mio. EUR vereinbart. BHW wird seine Anteile vollständig verkaufen. Ob allerdings KB alle BHW-Anteile übernehmen wird oder ob ein Teil davon an den Minderheitsaktionär CP geht, hängt von Gesprächen mit der CP ab.

Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der tschechischen Behörden, zudem wird noch eine auf einzelne Geschäftsbereiche limitierte Confirmatory Due Diligence durchgeführt.

BHW hatte sich bereits 1993 in Prag engagiert und gemeinsam mit den tschechischen Partnern eine Bausparkasse mit etwa 1 Millionen Kunden und einer Bilanzsumme von rund 2,0 Mrd. EUR aufgebaut. Das dynamische Wachstum des tschechischen Bankenmarktes ermöglicht einen Verkauf der BHW-Anteile zu aktuell günstigen Konditionen. Zudem ist die Deutsche Postbank AG, die die BHW Holding zu Jahresbeginn übernommen hat, nicht im tschechischen Markt präsent. Die vorhandenen Synergiepotentiale bei der MPSS können von der Postbank deshalb nicht realisiert werden. Der Verkauf der BHW-Anteile ist so ein konsequenter Schritt der Postbank zur Fokussierung auf ihr Kerngeschäft.

Kontakt:

BHW Holding AG

Rüdiger Grimmert

rgrimmert@bhw.de

+ 49 (0) 5151 185046

+ 49 (0) 5151 184848

Deutsche Postbank AG

Hartmut Schlegel

hartmut.schlegel@postbank.de

+ 49 (0) 228 920 12103

+ 49 (0) 228 920 12199